

## **I N F O R M A T I O N**

zur Pressekonferenz

mit

**Infrastruktur-Landesrat Mag. Günther Steinkellner,**

**Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger**

**Sicherheits-Landesrat und Bürgermeister Ing. Wolfgang Klinger**

und

**den Bürgermeistern der Anrainergemeinden**

am

**Samstag, den 18. September 2021**

**Rastplatz "Shelter" - Oberaffnang 27, 4674 Gaspoltshofen**

zum Thema

**Fertigstellung des Geh- und Radwegs  
auf der Haager Lies**

### **Impressum**

Medieninhaber & Herausgeber:  
Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Präsidium  
Abteilung Presse  
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412  
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88  
landeskorespondenz@ooe.gv.at  
www.land-oberoesterreich.gv.at

## Ab Mitte Oktober 2021 freie Fahrt für die Radfahrerinnen und Radfahrer von Neukirchen bis Haag am Hausruck!

Radfahren liegt wieder im Trend. Der vermehrte Einsatz von E-Bikes ermöglicht es uns wieder, unser schönes Land Oberösterreich auf neuen Wegen zu entdecken und kennenzulernen. Und das nicht nur erst seit der Corona-Pandemie.

Deshalb packten die sechs Anrainergemeinden Haag am Hausruck, Weibern, Gaspoltshofen, Bachmanning, Aichkirchen und Neukirchen bei Lambach die Gelegenheit beim Schopf und entwickelten die Idee für einen Geh- und Radweg auf der 22 Kilometer langen stillgelegten Bahntrasse.

Im Jahr 1901 fand die feierliche Eröffnung der Bahnstrecke „Haager Lies“ statt. Und nunmehr 120 Jahre später wird der alten aufgelassenen Bahnstrecke neues Leben eingehaucht. Bis Mitte Oktober 2021 sollten alle Arbeiten beendet sein und es kann auf der gesamten Strecke durchgehend geradelt werden.

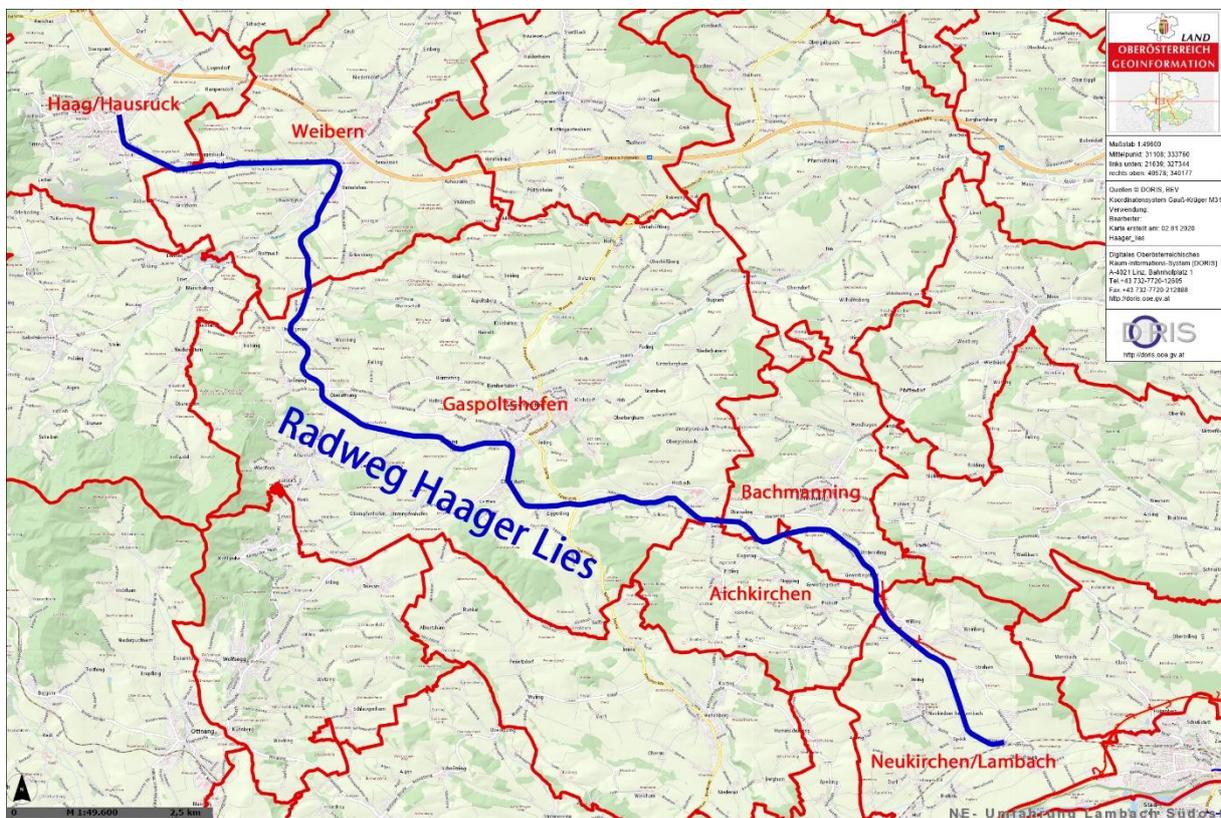


Abbildung 1: Streckenverlauf des Geh- und Radwegs Haager Lies

Quelle: Land OÖ

### **Perfektes Ausflugserlebnis im Hausruckviertel**

Ehemalige Bahnstrecken eignen sich bestens für die Nachnutzung als Geh- und Radweg. Auf Grund der geringen und gleichmäßigen Steigungen sowie der großen Kurvenradien bringen diese Strecken die hervorragenden Voraussetzungen mit, um von der ganzen Familie, vom Kleinkind bis zu den Großeltern, auf dem Fahrrad, den Inline-Skatern oder auch nur zu Fuß genutzt zu werden. Auf der Haager Lies steht dafür ein 3,0 m breiter, asphaltierter Weg zur Verfügung.

### **Der letzte Zug ist abgefahren!**

2009 wurde die Bahnstrecke offiziell stillgelegt. Im Anschluss daran wurde die gesamte Bahntrasse von den sechs Gemeinden von der ÖBB gekauft. Spätestens 2018 erinnerte nach der Entfernung der Schienen und der Bahnschwellen nur mehr der Gleisschotter an die Bahnstrecke und den versuchte sich die Natur im Eiltempo zurückzuerobern.



Abbildung 2: Gleisentfernung im Jahr 2017

Quelle: Land OÖ



Abbildung 3: Bahntrasse 2020 (kurz vor dem Bau)

Quelle Land OÖ

Parallel zum Rückbau wurde bereits mit Hochdruck an der Geh- und Radwegplanung gearbeitet. Auf Grund der äußerst schlechten Untergrundverhältnisse wurden im Jahr 2018 drei Versuchstrecken mit den unterschiedlichsten Aufbauten hergestellt, um die bestmögliche und gleichzeitig wirtschaftlichste Variante für den Bau zu finden.

Da seit dem Bau der Bahnstrecke im Jahr 1901 auch die vorhandenen Bahndurchlässe schon in einem äußerst schlechten Gesamtzustand waren, wurde im Jahr 2019 mit der Sanierung sämtlicher vorhandener Durchlässe begonnen. Auch bei sämtlichen Brückenbauwerken war Handlungsbedarf gegeben, da diese erst für die Nutzung durch Fußgänger/innen und Radfahrer/innen adaptiert werden mussten. Sämtliche Sanierungsmaßnahmen wurden mit landeseigenem Personal der Straßenmeistereien als auch Brückenmeistereien durchgeführt. Somit waren nun alle Voraussetzungen für den Bau des Geh- und Radweges geschaffen.



Abbildung 4: Brückensanierungsarbeiten

Quelle Land OÖ

### **Seit Mai 2021 bereits freie Fahrt in Gaspoltshofen**

Auf Grund der äußerst herausfordernden Gesamtlänge von 22 km wurde die Haager Lies in drei Bauabschnitte unterteilt. Der erste und mit 9,4 km längste Bauabschnitt im Gemeindegebiet von Gaspoltshofen wurde bereits im Mai 2021 offiziell für die Radfahrer/innen und Fußgänger/innen freigegeben.

### **Wie ging es weiter mit dem Baufortschritt ...**

Seit Juni 2021 wird mit Hochdruck an der Herstellung des Geh- und Radweges in den Gemeindegebieten von Weibern bzw. Haag am Hausruck sowie in den Gemeinden Neukirchen, Bachmanning und Aichkirchen gearbeitet. Der Geh- und Radweg in Weibern / Haag kann ab heute auch schon von den Radfahrern und Fußgänger benutzt werden. Beim Radwegabschnitt Neukirchen / Bachmanning / Aichkirchen wurde diese Woche der Feinbelag aufgebracht, nächste Woche werden die Bankette hergestellt. Anschließend sind von der Baufirma noch die Fertigstellungsarbeiten auszuführen wie z.B. Montieren von Zäunen und Geländer, Anbringen der Bodenmarkierungen und Beschilderungen, Bepflanzung usw.



Abbildung 5: Asphaltierungsarbeiten

Quelle Land OÖ



Abbildung 6: Asphaltierungsarbeiten

Quelle Land OÖ

Am Beginn des Radwegprojektes in Neukirchen wurde ein Parkplatz mit ca. 25 Stellplätzen errichtet. Einige dieser Parkplätze sind als Carport aufgeführt, ebenfalls wurde eine Radwegüberdachung hergestellt. Diese beiden Anlagen sind mit einer Photovoltaikanlage ausgerüstet. Mit dem aus Sonnenenergie erzeugten Strom wird u.a. eine Ladestation für E-Bikes und PKW sowie eine Parkplatzbeleuchtung betrieben.

Die Gemeinde Neukirchen hat auf diesem Areal einen sog. Pumptrack errichtet, weiters eine Aussichtsplattform mit Blick auf den Traunstein, ein ÖKO Klo und eine Bike-Waschanlage. Diese Anlagen befinden sich ebenfalls in der Fertigstellungsphase.



Abbildung 7: Anlagen entlang des Radwegs

Quelle Land OÖ

### Statements:

*“Ich freue mich, dass rund 120 Jahre nach der Eröffnung der Haager Lies diese wichtige Verbindung als Geh- und Radweg revitalisiert wird. Der ehemaligen Bahnstrecke wurde damit neues Leben eingehaucht. Egal ob zum Radeln, Skaten oder zum Spaziergehen durch die geringen und gleichmäßigen Steigungen und aufgrund der großzügigen Kurvenradien bietet der Geh- und Radweg hervorragende Voraussetzungen für aktive Mobilitätsoptionen. Vom Kleinkind auf Rollschuhen bis zum E-Bike fahrenden Senior ist auf dem 3 Meter breiten Weg für jede Art der Fortbewegung genügend Platz vorhanden. Bereits jetzt ist die Wegeverbindung für die Bürgerinnen und Bürger verfügbar. Ab Mitte Oktober 2021 sind dann alle Bauarbeiten abgeschlossen und der 22 km lange Geh- und Radweg kann durchgängig von Neukirchen bis nach Haag am Hausruck genutzt werden”,* unterstreicht Landesrat für Infrastruktur Mag. Günther Steinkellner.

*“Die neue Haager Lies ist wirklich ein Gewinn für die ganze Region. Im letzten Sommer haben viele Menschen neu entdeckt, welche Kleinode unsere schöne Heimat zu bieten hat. Diese mit dem Rad zu erkunden, liegt voll im Trend. Die sehr gelungene Neugestaltung der Haager Lies ist ein Musterbeispiel für eine regionale,*

*gemeindeübergreifende Initiative. Sie bringt die beteiligten Gemeinden näher zusammen und es freut mich sehr, dass wir seitens des Landes einen Beitrag dazu leisten konnten, dieses Projekt zu realisieren. So entsteht wahre Lebensqualität in unseren ländlichen Regionen“*, sagt Gemeinde-Landesrat Max Hiegelsberger.

*„Mit der Nachnutzung der Haager Lies als Geh- und Radweg knüpfen wir einen weiteren Knoten in Oberösterreichs Netz der sanften Mobilität. Die Revitalisierung bestehender Infrastrukturen ist ökonomisch und ökologisch wichtig und sinnvoll. Der Geh- und Radweg ist aber auch eine Bereicherung für die Region und schafft neben Naturgenuss auch ein Stück Sicherheit. Es ist mir ein besonderes Anliegen, dass die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sicher und abseits des Straßenverkehrs von Haag am Hausruck bis nach Neukirchen bei Lambach wandern oder radeln können. Mit gemütlichen Wirtshäusern am Weg und in der freien Natur, lassen sich in unserer schönen Heimat so Sport und Genuss perfekt vereinen,“* zieht der Gaspoltshofener Bürgermeister und Landesrat Wolfgang Klinger positiv Resümee.

*„2009 ist der letzte Zug abgefahren. Im Zuge eines gemeinsamen Projekts mit den sechs Anrainergemeinden Haag am Hausruck, Weibern, Gaspoltshofen, Bachmanning, Aichkirchen und Neukirchen bei Lambach wurde ein Geh- und Radweg auf der über 22 Kilometer langen Bahntrasse neu zum Leben erweckt. Zukünftig kann lustvoll in die Pedale getreten werden auf der neuen ‚Haager Lies,‘*  
freuen sich alle Projektpartner unisono

## Daten und Fakten

Gemeinden: Haag am Hausruck, Weibern, Gaspolthofen, Bachmanning,  
Aichkirchen bei Lambach, Neukirchen bei Lambach  
Bauloslänge: 22 km  
Breite: 3,0 m (asphaltiert)  
Bauzeit: Baubeginn Sept. 2020, Gesamtfertigstellung Mitte Oktober 2021

**Gesamtbaukosten: ca. 7,5 Mio. Euro**

### Finanzierungsschlüssel für die Errichtungskosten

42% klimaaktiv-Förderung, Rest zu je 50% LR Steinkellner und  
LR Hiegelsberger

### Kosten für den Grunderwerb der Bahntrasse von den ÖBB:

ca. 1 Mio. Euro (wurde von den Gemeinden finanziert)

Zusatzinfo für die errichteten Anlagen am Parkplatz in Neukirchen (am  
Baulosbeginn):

Pumptrack: finanziert aus EU-Fördermittel (EFRE-Projekt)

Öko Klo, Kunstwerk, Radwaschanlage: Leaderprojekt

Radwegüberdachung + Carport , jeweils mit Photovoltaikanlage:

ca. 120.000 Euro, finanziert durch LR Achleitner